

Freiwillige in die Becken eingelegte Gaben werden für die Zwecke
des Kreuzchores verwendet.

Am Sonnabend vor Ostern, nachm. 5 Uhr in der Vesper.

1. Joh. Seb. Bach (1685—1750):

Präludium und Fuge für Orgel in G-dur.

(Peters, Bd. II.)

2. Georg Friedr. Händel (1685—1759):

„Ich weiß, daß mein Erlöser lebt!“ Sopran-Arie aus dem
„Messias“.

Ich weiß, daß mein Erlöser lebet und daß er mich einst erweckt
am letzten Tag. Wenn Verwesung mir gleich drohet, wird dies mein
Auge Gott doch sehn. Ich weiß, daß mein Erlöser lebet: Denn
Christ ist erstanden von dem Tod, ein Erstling derer, die schlafen.

3. Gemeinsamer Gesang: (Mel. 1599.)

Mel.: Wacht auf, ruft uns —

Halleluja, jauchzt, ihr Chöre,
Singt Jesu Christo Lob und Ehre!
Sein herrlich großer Tag ist da.
Er zerriß des Todes Banden,
Der Held ist aus dem Grab erstanden,
Der nimmer die Verwesung sah.
Sein ist Gewalt und Macht,
Er hat sein Werk vollbracht,
Halleluja!
Des Menschen Sohn trägt nun davon
Des herben Kampfes reichen Lohn!

G. B. Funt (Leipzig 1766).

Vorlesung, Gebet und Segen.